

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Anzeige... die fünfte Ausgabe...

Bestimmungs-Preis... für Halle u. Umgebungen...

Nummer 71.

Halle, Mittwoch 25. März 1891.

183. Jahrgang.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Inseraten-) Beilage.

Bestell-Einladung

auf die Hallische Zeitung.

Die auch im letzten Quartal vergrößerte Zahl unserer Abonnenten...

Probenummern stehen zu diesem Behufe auf Verlangen in jeder gewünschten Anzahl zur Verfügung...

Der Bezugspreis beträgt für Halle und Umgebungen frei Haus nur Mark 2,50...

Die Expedition der „Hall. Zeitung“ (Courier).

Halle, den 24. März.

Politische und vermischte Nachrichten.

\* Zum Satz. Im Anschluß an frühere Anmerkungen wollen wir heute den Vorkämpfer für colonialpolitische Unternehmungen...

ordentlichen Ausgabebedarf des Reiches gegenüber, der sich auf rund 600 Millionen Mark beläuft...

\* Die Fortsetzung der Verhandlungen über Windthorst in den „Hamb. Nachr.“...

\* Die Vorbereitung eines, so genannten Abzählungsplans...

\* Die „Münch. Allg. Ztg.“ bringt folgendes Telegramm ihres Berliner SS-Korrespondenten:

\* Der Ankauf des „Deutschen Tageblattes“ durch die „Kreuzzeitung“...

\* Ein lobenswerther Protest! Der „Köln. Volks-“

zg.“ wird aus Dortmund gemeldet: Die vom katholischen Knappenverein einberufene Bergarbeiter-Versammlung...

\* Während noch den kürzlich veröffentlichten Ergebnissen der Reichseinkommen aus den ersten 6 Monaten...

\* Aus der Stadt Posen ergicht ein Aufruf mit dem Titel: Um Unterfertigung der durch die Ueberflurverordnungen geschädigten Emigranten...

\* Die Vorbereitung eines, so genannten Abzählungsplans...

\* Die Hamburgische Sozialdemokratie wird eine große Agitation im 19. hannoverschen Wahlkreis...

\* Der Redakteur der sozialdemokratischen „Volksstimme“ in Mannheim, F. Thies, ist der „Straßb. Post“ zufolge...

\* Kaiser-Ediktmal bei Vöden. Nach einer dieser Tage an den Ehrenvorsitzenden des Denkmalsauschusses...

Die Meisterfinger von Nürnberg.

Von G. Reinhold.

Das Erstaunen Euchen's unterricht Sach's Reflexionen; in dem einem gegenseitigen Verleumdungsspiel...

„Das dacht' ich wohl. Nun heißt's, schaff' Rath!“ sagt Sach's und sein Gesicht, zu hellen, steht fest...

Das silberne Mondlicht beleuchtet nur noch Beckenweiser, der mit gebäutem Bunde und zerklüftem Instrumente...

Seine werthvollsten musikalischen Eigenschaften — in diesem 2. Akt sind ja sogar die Gesänge des Nachtwächters schön! — sind die Lehrbühnenscene, Sach's Monolog...

„Das schweb' ich und glos' auch hier, nie mich zu rühmen, das Lieb' ist von mir.“

Nach Beckenweiser's Fortgang erscheint Euchen bei Sach's, wo sie mit Balthar Stölgung zusammenstößt...

„Wem Kind: von Tristan und Isolde kam“ ich ein traurig Lied.“

einer kräftigen Oberstufe zum Gesellen geschlagen — an Balthar's Werbelied die Laute; die „selige Morgenstraumdeutsch-Weise“ wird sie genannt...

„Heil Sach's! Hans Sach's!“

„Heil Nürnberg's theurem Sach's!“ schließt das wunderherrliche Werk ab. — Die „Meisterfinger von Nürnberg“ stellen an eine würdige Bühnenaufführung...









Definitive Stadtverordneten-Sitzung in Halle.

Montag, den 23. März 1891, Nachmittags 4 Uhr. Vorsitzender Professor Dr. Dittenberger, Schriftführer Wammler's Söhne.

Der Magistratsrat übernahm die Beschlüsse der Sitzung vom 17. März d. J. ... Der Herr Oberbürgermeister ... Der Herr Stadtrat ...

Tit. XVI. Zur Förderung von Kunst und Wissenschaft (Ref. Herr St.-B. Frau) auf 6154 Mark ... Tit. XVII. Für die Förderung der Wissenschaften ...

Tit. XVIII. Für die Förderung der Wissenschaften ... Tit. XIX. Für die Förderung der Wissenschaften ... Tit. XX. Für die Förderung der Wissenschaften ...

Prof. Dr. Dittenberger, das Wort und betonte, daß es nicht im Sinn und Geist der Verhandlungen der Versammlung gewesen sei, die Vereinigungen mit politischer Betheiligung ...

Denach trat die Verlesung in die Verhandlung der Tagesordnung ein, welche eine Reihe von Titeln des Rinnereiz-Gesetz für 1891-92 enthielt.

- Es wurden folgende die Ausgaben für: Tit. V. Central-Verwaltung (Ref. Herr St.-B. Demuth) auf 184,787.48 Mark ... Tit. VI. Schulen- und Schulwesen (Ref. Herr St.-B. Frau) auf 374,485 Mark ...

Wegen der vorerwähnten Zeit wurde die Etatsberatung abgebrochen und nur noch zwei dringliche Sachen verhandelt.

5. Auf ein Gesuch der Finanz-Kommission des Fest-Ausschusses für den 31. August d. J. in unserer Stadt abzuhalten ...

6. Endlich wurde noch über Entnahme von Wasser-terrain aus der Stadt des Landtages-Gebäude verhandelt (Ref. Herr St.-B. Frau). Mit Genehmigung des Ausschusses ...

bot, alle Mühe auf sich zu nehmen, nach den Müttern die Auswahl zu treffen ... "Hören Sie auf, Gott weiß was zu schenken," unterwarf ihn beleidigt ...

Der Edelmann Peter Fedorowitsch Pojarow war jedoch aus der benachbarten Gouvernementsstadt auf sein Erbgut Krachynja ...

Rachschik Vorleben.

Verwehrt.

Frei nach dem Russischen des D. Stachew

Wilhelm Goldschmidt.

I. Der Edelmann Peter Fedorowitsch Pojarow war jedoch aus der benachbarten Gouvernementsstadt auf sein Erbgut Krachynja ...



Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eisenburg und Gisleben in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertheilt.

# Neu! Hôtel du Nord. Neu!

Leipzigerstr. 55, am Riebeckplatz. Haus ersten Ranges. Unmittelbare Nähe des Centralbahnhofes.  
 Halle, Berlin, Leipzig, Magdeburg etc. Bäder im Hause. Pferdebahverbindung nach allen Richtungen.

Portier zu allen Zügen am Bahnhof.

Zimmer von 2 Mark an.

Hierdurch erlaube ich mir einem hochgeehrten Publikum mein mit allem Comfort der Neuzeit solid und elegant ausgestattetes, mit elektrischer Beleuchtung und Warmwasser-Heizung in allen Zimmern versehenes „Hôtel du Nord“ und gleichzeitig die mit demselben verbundenen, im Hochparterre belegenen, auf das Feinste und Geschmackvollste eingerichteten „Restaurations-Lokalitäten“ zu geneigter recht regen Benutzung ergeben zu empfehlen.  
 Ich werde stets nach grösster Möglichkeit bemüht sein, sowohl im Hôtel als Restaurant für die volle Befriedigung aller Wünsche der mich Beehrenden, für beste Küche und reingehaltene Weine, Biere pp. zu sorgen.  
 Als Specialität im Restaurant mache ich auf mein „Hamburger Büffet“ besonders aufmerksam. Zum Ausschank gelangen „Spatenbräu“ und „echt. Pilsener“.  
 Ferner stelle zur Benutzung die zum Hotel gehörenden umfangreichen Hofräumlichkeiten, sowie die mit elektr. Licht versehenen Pferdehallen und Wagenremisen behufs Ausspann.  
 Halle a/S., den 22. März 1891.

Mit aller Hochachtung  
**Friedrich Bettin.**

Früher Traiteur im Leipziger Crystal-Palast u. Kurfürstenkeller, Berlin etc.

## Guido Pickert,

praktizirender und geprüfter Vertreter der arzneifreien Heilweise.  
**große Steinstraße 42, II.**

Behandlung Kranter jeder Art, nach den Grundgesetzen der officinellen Heilweise. Beratungen in und außer dem Hause. Sprechzeit: täglich von 8-11 Uhr für notdürftig Kranke, von 11-12 Uhr. Einrichtung für Dampf- u. Wasserbäder sowie für Einwickelungen, Douchen etc. (neuer) und bewährtester Gonfraktion im Hause. Besetzt täglich für Herren von 9-11 Uhr, Damen 2-4 Uhr.

## Frauenindustrie- und Kunstgewerbeschule

Halle a. S., Heinrichstr. 1, part.

## Ausstellung

Mittwoch und Donnerstag von früh 10 bis Nachmittags 5 Uhr.  
 7882] Elise Wildhagen.

## Staatlich concessionirtes Seminar für Kindergärtnerinnen

von Lina Sellheim, Halle a. S.  
 Beginn der neuen Course 3. April. Näheres durch die Prospekte. Garantie für geeignete Stellung nach beendeten Cursums. 7883

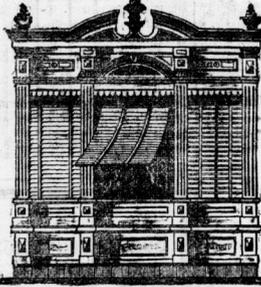
## Pensionat u. Frauen-Industrieschule

Halle a. S., Heinrichstraße 1. 6629  
 Ankunst und Prospekte bei der Vorleserin Elise Wildhagen.

## Wegweiser durch Halle.

**Archäologisches Museum**, prof. Dr. Ulrich, 33. Mittwoch 12-1 Uhr.  
**Bibl. Universitätsbibliothek**, Reichstr. 42. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 8-11 Uhr vorm., Mittwoch und Sonnabend von 9-12 Uhr vorm., 2-4 Uhr nachm. in den Universitätsbibliothek täglich von 9-11 Uhr.  
**Botanischer Garten**, an Wallstr. 28. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6-12 u. 1-6 Uhr. Mittwoch u. Sonnabend von 6-12 Uhr vormittags.  
**Botanischer Handel-Tentam. Markt** - Tentam. Musik. Hermann Franke, französische Sittungen. - **Reichiger - Tentam.** kleine Abtheilung. - **Tentam.** für die 1866 erfolgten Preisvertheilung. - **Tentam.** für die 1870/71 gefallenen Gassenier. Markt.  
**Botanikwissenschaft** nach Maximilian Müllers 6. französische Sittungen. Hauptabteilung Französisch 1. **Milken. Curatorische Sitzung** Hauptabteilung 1. Direktor Prof. Dr. von Brunn. - **Französische Sitzung** Hauptabteilung 2. Direktor Geh. Ober-Cons. Prof. Dr. Kallenbach. - **Wissenschaftliche Sitzung**, Obergericht 7a. Direktor Geh. Rath Prof. Dr. Gräbe. Geh. Rath Prof. Dr. Schwabe. - **Hervortretende Sitzung**, Obergericht 8a. Direktor Geh. Rath Prof. Dr. Gräbe. - **Wissenschaftliche Sitzung**, in der Hauptabteilung. Vorkleber: Prof. Dr. Söllner.  
**Ausstellungsbücherei**, Donngasse im Alten Oberbergamtsgebäude. Donnerstags 11-1 Uhr.  
**Marienbibliothek** gegenüber der Marktkirche. Donnerstags 2-4 Uhr Donnerstags.  
**Pragmatisches Museum** Donngasse 5/6. Sonntags, Dienstags u. Donnerstags 11-1 Uhr gratis. Donnerstags, Freitag 11-1 Uhr 50 Pf. Sonst jederzeit 1 Mark.  
**Vanderversität. Institut**, Obergericht, St. Steinstraße 78. Grundbesitzamt (Ede Rathhausgasse u. St. Steinstraße).  
**Stadt. Museum für Kunst und Antiquitäten**, Altkath. Schule u. Helldamm von 11-1 Uhr mitternachts, Sonntag 10-12 Uhr.  
**Vanderversität. Institut**, Obergericht, St. Steinstraße 78. Grundbesitzamt (Ede Rathhausgasse u. St. Steinstraße).  
**Stadt. Museum für Kunst und Antiquitäten**, Altkath. Schule u. Helldamm von 11-1 Uhr mitternachts, Sonntag 10-12 Uhr.  
**Vanderversität. Institut**, Obergericht, St. Steinstraße 78. Grundbesitzamt (Ede Rathhausgasse u. St. Steinstraße).

Halle a. S. Fernsprecher 473  
**Hallesche Jalousien- u. Kehlleisten-Fabrik**  
 mit Dampftrieb von **FRANZ RUDOLPH**  
 liefert als Specialität:  
 Zug-Jalousien mit Gurt und Kette.  
 Roll-Läden von Holz auf Leinwand oder Dreil gelamit oder mit Stahlklötchen verbunden.  
 Glas-Jalousien als vorzügliche Ventilatoren.  
 Jalousie-Läden für Brauereien und Getreideböden.  
 Rolllattendecken für Gärtner.  
 Rolllattenschwände.  
 Läden - Vorbaue.  
 Reparaturen sachgemäss und gut. 6752



**Alleinige Specialfabrik in Halle a. S.**  
 Gegründet 1879.

**Friedrich Arnold,**  
 Inhaber: Adolph Heller.  
 Bearb. 1780. Fernsprecher 218.  
**anr Gr. Ulrichstr. 11.**  
 empfiehlt sein großes mit allen Neuheiten ausgestattetes Lager in:  
**Tapeten, Teppichen, Möbelstoffen, Portièren, Tischdecken, Wachs- und Ledertuchen, Linoleum, Gummidecken, Läuferstoffen etc. etc.**  
 zu billigen Preisen. 7852

**Ansverkauf Brillen u. Klemmer,**  
 gut sitzend mit besten Gläsern in Gold, Gold-Zinnblei, Nickel, Stahl, Horn, Schilfbrett, Kautschuk v. 1.4 an.  
**Opern- und Reise-Gläser** mit vorzüglicher optischer Wirkung.  
**Barometer, Thermometer:** in größter Auswahl zu billigen Preisen.  
**Emil Heynert.**  
 Mechaniker und Optiker.  
 67. Obere Leipzigerstraße 67.  
 Reparaturen schnell und gut.

**P. Paschek,**  
 33 Leipzigerstrasse 33,  
 Künstliche Zähne und Plombirungen. 6701  
 Schmerzlose Zahnoperationen.

**Englisch! Made. Knoechl (Londonerin)**  
 orth. gründl. Sprach-Unterr. an Damen u. Herren in u. auss. d. Hause  
 Anmeldungen Vorm. Albrechtstr. 16b, II. 7852

**Tapeten.**  
 Zu bevorzugen der Gattin bringe ich mein großes Lager aller Neuheiten von Tapeten und Bordern, Cocon-Linolenen und Matten, Linoleum und Wachstuche in gef. Erinnerung und sichere bei billigen Preisen prompte Bedienung zu.  
**G. Frauendorf, Schulgasse 2a** 6751

**Maculatur hat abzugeben**  
**Die Expedition der Hallischen Zeitung**  
**Sommer-Wein**  
 zur Ansicht empfiehlt  
**Wilh. Boehr.**





